

Wartung und Pflege

Kurzbezeichnung	manuelle Übernahme von IdNrn
Zeichen	01-0805-03 - 1/2010 - 7 - 3
Status-Modellierung	abgenommen
Status-Test	keine Änderung
Umsetzung	G



OSCI® ist eine registrierte Marke
der Freien Hansestadt Bremen

manuelle Übernahme von IdNrn

Problemstellung

Werden Meldebehörden ID Nummern für Personen bekannt, zu denen bisher nur ein VBM gespeichert ist, so kann es infolge von manuell erfassten IDNr. in einzelnen Fachverfahren zu einer 0506-Nachrichten (Storno Anforderung einer IDNr) kommen. Die IDNr. wird dann beim BZSt gelöscht.

Lösung

In den Handlungsanweisungen wird klargestellt, dass die definierten Prozesse ablaufen sollen, in denen eine IDNr. ordentlich mitgeteilt wird, damit das geschilderte Problem nicht auftritt. Von einer ergänzenden Beschreibung in der Spezifikation wird abgesehen, da die Abläufe dort hinreichend beschrieben sind.

Antragsdetails

Antragsteller: Fabienne Boßelmann

Erfasst am: 10.09.2009

Bezug: Kapitel 7 früher CR 2009-11-18

Analyse des Änderungsantrags

Laut Angabe des BZSt ist es in einigen Fachverfahren vorgekommen, dass durch die manuelle Einpflege einer IdNr in das Melderegister eine Nachricht 0506 ausgelöst wurde, wodurch die eingepflegte IdNr im BZSt stillgelegt wurde.

Das BZSt bittet daher um einen Hinweis, dass das manuelle Einpflegen von IdNr'n nicht die Regel sein sollte. Zudem soll darauf hingewiesen werden, dass die manuelle Eingabe von IdNr'n auf keinen Fall eine Nachricht 0506 oder 0507 auslösen darf. Beide Nachrichten führen im BZSt zu einer Stilllegung der IdNr.

Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

Aufnahme eines Hinweises in die Spezifikation (zu Release F) und in die Handlungsanweisungen 1.33, 1.4, 1.5 und 1.6.

Bewertung

Bewertungskriterien										Aufwandsschätzung	
Gesetzliche Vorgabe Fehler Eindeutigkeit XÖV-Konformität Erleichterung MB Erleichterung AB XMeld-Prozesse Wartbarkeit Fachlicher Aspekt Detail	0 0 1 0 1 0 1 0 0 0 0									Modellierung	0,17
										Test	0,17
										Hersteller	1
										Betroffene Dokumente	
										Spezifikation	1.7 (Release G)
										HAs	1.33, 1.4, 1.5, 1.6, 1.6.1
										Verwandte CRs	

Bewertet durch: EG EL II

Bewertet am: 2010-01-26

Dieser CR wurde angenommen.

Bearbeitung

Wartend auf:

Betrifft	Aktivität	Status Mod	Status Test
HAW 1.6	Aufnahme des Hinweises	01.12.2009	22.03.2010
HAW 1.6.1	Aufnahme des Hinweises		22.03.2010
Spezifikation	Aufnahme des Hinweises bei Nachricht 0506 wie bei Nachricht 0507	10.03.2010	22.03.2010
Versionshistorie	Versionshistorie anpassen	21.04.2010	
AG QS			22.03.2010
Handlungsanweisungen	Übernahme des Textes gemäß Bearbeitung von 2010-04-19 in 1.5, 1.6, 1.6.1 (Achtung: CR-2009-11-18.xml)	19.04.2010	Für 1.6 ok 1.6.1 liegt nicht vor

Bearbeitet durch: EG EL II**Bearbeitet am: 2010-02-24**

Es wird beschlossen, den gleichen Hinweis, der bei der Nachricht 0507 eingefügt wurde, auch bei der Nachricht 0506 aufzunehmen. Ein Hinweis in der Spezifikation, dass möglichst keine IdNrn manuell erfasst werden sollen, scheint nicht hilfreich zu sein, da dies die Meldebehörden betrifft. Daher sollte die Information auf anderem Wege in die Meldebehörden gelangen. Die Verteilung der Informationen müsste durch die Melderechtsreferenten erfolgen. Dies soll im Jour Fixe am 26.03.2010 angesprochen werden.

Der Hinweis, der bisher in der Handlungsanweisung aufgeführt ist, soll enthalten bleiben, bis die Nachricht 0506 aus der Spezifikation entfernt wird.

Bearbeitet durch: AG QS**Bearbeitet am: 22.03.2010**

In der Spezifikation 1.6 wird als Voraussetzung für die Nachricht 0504 genannt: „Voraussetzung dafür ist der Eingang einer 0203 mit VBM resp. IdNr.“ Daher sollte die Beschreibung der Nachricht 0504 ergänzt werden um folgende Formulierung „Außerdem wird die Nachricht 0504 an das BZSt geschickt, wenn eine IdNr manuell in das Melderegister eingepflegt wurde (s. S. nnn<Verweis auf die Stelle in der Spezifikation, an der das Verfahren beschrieben wird>)“

Klären, ob die Formulierung aus der HAW zum manuellen Einpflegen der IdNr in die Spezifikation übernommen werden soll.

Die Handlungsanweisungen zu Version 1.5 sollten entsprechend ergänzt werden.

Textänderung in den HAWs

Ist:

... Insbesondere darf in keinem Fall eine Nachricht 0506 an das BZSt geschickt werden

Soll:

... Insbesondere darf in keinem Fall eine Nachricht 0506 oder 0507 an das BZSt geschickt werden

Bearbeitet durch: AG Mod EL II**Bearbeitet am: 2010-04-19**

Der vorgeschlagene Satz bzgl. der Nachricht 0504 gemäß QS wird mit Hinweis auf das Prozessmodell und die Dokumentation der Nachricht 0504 abgelehnt. In die Spezifikation soll kein Hinweis aufgenommen werden, da generell nie IdNrn manuell eingepflegt werden sollten und statt dessen die beschriebenen Prozesse genutzt werden sollten. Es soll also, wie in der Spezifikation beschrieben, die Rückmeldung abgewartet werden.

In der Handlungsanweisung soll eine Klarstellung erfolgen, dass i. d. R. keine IdNrn manuell eingetragen werden sollen.

Nach Rücksprache mit der AG Test wird die Handlungsanweisung wie folgt angepasst:

"Übernahme nicht elektronisch zugangener IdNr

Erfährt die Meldebehörde durch den Bürger oder durch nicht prozesskonforme Kommunikation mit anderen Meldebehörden von der Vergabe einer IdNr für eine Person, die noch mit VBM gespeichert ist, so darf die Idnr des Betroffenen **keinesfalls manuell** in das Melderegister eingetragen werden.

Statt dessen ist der Abschluss des Rückmeldeverfahrens abzuwarten. Wurde im Rückmeldeverfahren ein VBM mitgeteilt und ist keine Konfliktnachricht eingegangen, ist mit einem neuen VBM die IdNr erneut anzufordern (Nachricht 0500, Schlüssel 02), was zu einem Konflikt führt. Dieser ist mit der Nachricht 0512 zu lösen."

Bearbeitet durch: AG QS EL II**Bearbeitet am: 11.06.2010**

Überprüfung der Umsetzung vom 19. April. Handlungsanweisungen ok. Spezifikation 1.7 Hinweis nicht gefunden. Rücksprache im Plenum: eine Aufnahme in die Spezifikation ist nicht vorgesehen

Status intern Geprüft